

Kurz berichtet

20 000 Euro Schmiergeld – Cichon gesteht Manipulation

Thomas Cichon hat sich von der Fußball-Wettmafia bestechen lassen. Das hat der 37-Jährige vor dem Bochumer Landgericht gestanden. Sein Schmiergeld belief sich nach eigenen Angaben auf 20 000 Euro. Betroffen war die Zweitliga-Partie des VfL Osnabrück gegen den FC Augsburg (0:3) am 17. April 2009. Cichon, damals bei Osnabrück unter Vertrag, erklärte: „Ich sollte mich an der Manipulation beteiligen. Ich war dazu bereit. Wir sollten verlieren.“

Immobilien-Wechsel perfekt

Fußball-Vizemeister Borussia Dortmund hat Torjäger Ciro Immobile (24) vom FC Turin verpflichtet. Das melden übereinstimmend italienische Medien. Der Nationalspieler, mit 22 Treffern Torschützenkönig in der Serie A, soll rund 19 Millionen Euro kosten und beim BVB einen Fünfjahresvertrag erhalten.

Kumbela verlässt Eintracht

Torjäger Domi Kumbela (30) geht nicht mit Eintracht Braunschweig zurück in die Zweite Fußball-Bundesliga. „Die Vorstellungen lagen zu weit auseinander“, sagte Eintracht-Manager Marc Arnold. Der bis 2016 gültige Vertrag war nur für die erste Liga gültig. Auch Daniel Davari (25) verlässt die Eintracht. Der Torhüter wechselt zu Grashopper Zürich.

Alvarez geht nach Osnabrück

Jetzt ist es fix: Marcos Alvarez (22) wechselt von Fußball-Drittligist Stuttgart Kickers zu Ligakonkurrent VfL Osnabrück. Der Offensivmann unterschrieb einen Vertrag bis zum 30. Juni 2016. Klar ist inzwischen auch, dass Verteidiger Patrick Auracher (Ziel unbekannt) die Kickers verlassen wird.

Anti-Doping-Gesetz kommt

Bundesjustizminister Heiko Maas geht in die Offensive. Noch in diesem Jahr soll ein Anti-Doping-Gesetz vorgelegt werden, das den Betrug mit Hilfe unerlaubter Substanzen unter Strafe stellt, kündigte der SPD-Politiker an. Vorgesehen seien Geld- und Freiheitsstrafen.

Frank erobert Gesamtführung

Mathias Frank (Schweiz) hat die zweite Etappe der Bayern-Rundfahrt gewonnen und damit auch die Führung der Gesamtwertung erobert. Der Radprofi setzte sich nach 164,7 km von Freilassing nach Reit im Winkel vor dem Franzosen Thibaut Pinot durch.

Nossek und Glaser bei EM

Heiko Nossek (32) und Hannes Glaser (21) vom SSV Esslingen sind von Bundestrainer Nebojsa Novoselac in den 19-köpfigen Kader der Wasserball-Nationalmannschaft für die EM in Budapest (14. bis 27. Juli) berufen worden.

Sport am Wochenende

FUSSBALL

Verbandsliga: Normannia Gmünd - SV Böblingen, VfB Neckarrens Fußball - SF Schwäbisch Hall, VfL Nagold - FC Wangen, VfL Sindelfingen - FC07 Albstadt, FSV08 Bissingen - 1. Göppinger Sportverein, Neckarsulmer Sport-Union - TSV Berg, 1. FC Frickenhausen - VfR Aalen II, SV Bonlanden - SC Sonnenhof Großaspach II (alle Sa 15.30).

Landesliga, Staffel 2: TSV Weilimdorf - TSG Schnaitheim, VfL Echterdingen - SC Geislingen, TSV Bad Boll - SV Vaihingen (alle Sa 17).

Bezirksliga: TSV Leinfelden - TSV Plattenhardt, Spfr. Stuttgart - SV Bonlanden II, SV Sillenbuch - MTV Stuttgart, VfL Stuttgart - SpVgg Möhringen, TV Zuffenhausen - SC Stammheim, Sportvg Feuerbach - SSV Zuffenhausen, NK Croatia-Zagreb Stuttgart - TSV Stuttgart-Mühlhausen, TSV Münster - Calcio Leinfelden-Echterdingen (alle So 15).

B-Junioren, Bundesliga: VfB Stuttgart - SpVgg Greuther Fürth (So 13).

Bundesliga, Frauen: VfL Sindelfingen - Bayer Leverkusen (So 14).

LEICHTATHLETIK

6. Landesoffenen Sportfest des VfB Stuttgart mit Abschiedslauf von Tobias Unger (So ab 10).

11. Internationales Lauf- und Sprungmeeting in Rechberghausen (Sportpark Lindach/So 9.30).

www.lauf-und-sprungmeeting.de

Sport im TV

Sport 1: 09.00-09.50 Uhr: Motorrad, Großer Preis von Italien in Mugello: 1. Freies Training Moto 3 und **09.50-10.50 Uhr:** 1. Freies Training Moto-GP und 10.50-11.55 Uhr: 1. Freies Training Moto 2 und **13.00-14.00 Uhr:** 2. Freies Training Moto 3 und **14.00-15.00 Uhr:** 2. Freies Training Moto-GP und **15.00-16.00 Uhr:** 2. Freies Training Moto 2. - **22.00-23.54 Uhr:** Fußball, Länderspiel: Spanien - Bolivien.

Eurosport: 11.00-20.30 Uhr: Tennis, French Open, 6. Turniertag: 3. Runde der Frauen und Männer.

Toto-Lotto

Bei der 22. Ausspielung des **Mittwochslosos 6 aus 49** wurden folgende Zahlen gezogen: **10, 13, 16, 29, 40, 44, Superzahl: 0. Spiel 77: 8 989 678. Landeslotterie Super 6: 383 723.** (Ohne Gewähr)

Stuttgart als Standortvorteil

Der Kader von Volleyball-Bundesligist Allianz MTV steht fast

Nach einer schwierigen Saison blickt Volleyball-Bundesligist Allianz MTV Stuttgart nach vorne. Sechs neue Spielerinnen und ein neuer Co-Trainer wurden bereits verpflichtet. Manager Lobmüller hofft noch auf den Verbleib von Svenja Engelhardt.

VON ELKE RUTSCHMANN

STUTTGART. Bernhard Lobmüller ist kein Mann für bescheidene Worte. „In der Volleyballwelt ist Stuttgart eine geile Stadt“, sagte der Manager des Volleyball-Bundesligisten Allianz MTV Stuttgart bei der Präsentation des vorläufigen Kaders für die neue Saison. Stuttgart bietet mit dem Kraft-Kompetenz-Zentrum gleich neben der Trainingshalle optimale sportliche Bedingungen für die Sportlerinnen. „Zudem sind alle inzwischen gut vernetzt, und beim Austausch schneidet Stuttgart immer sehr gut ab“, sagte Lobmüller, der auch die Lebensqualität in der Landeshauptstadt hervorhob, die mehr zu bieten habe als so mancher italienische Erstligist, der meist in der Provinz angesiedelt sei.

Der Faktor Stuttgart ist aber nur ein Baustein gewesen, mit dem der Macher eine fast komplett neue Mannschaft aufbauen musste. Sechs Neuzugänge stehen definitiv fest, zwei weitere stehen kurz vor der Vertragsunterzeichnung. Weiteres Zeichen für den radikalen Schnitt: Aus der alten Mannschaft ist bislang nur Alessandra Jovy-Heuser übrig geblieben. Die Mittelblockerin, die in Hohenheim Wirtschaftswissenschaften studiert, zählte in der vergangenen Saison allerdings nicht zum Stamm im Team von Trainer Guillermo Hernandez. „Das war auch der Situation in der Mannschaft geschuldet“, sagte Lobmüller. Eben weil der Teamgeist in den entscheidenden Momenten nicht funktionierte, wurde jetzt ein neues Anforderungsprofil an die Neuzugänge gestellt. „Wir müssen auf dem Feld eine neue Teamfähigkeit entwickeln“, sagte Bernhard Lobmüller. Doch wie bastelt man sich ein neues Team?

Einen professionellen Scout kann sich der MTV bei einem Etat von rund 750 000 Euro für einen Elfer-Kader nicht leisten – auch wenn in der Firma Skoda ein neuer Partner mit im Boot ist. Deshalb hat Coach Guillermo Hernandez rund 200 Stunden lang Videos analysiert, dann wurde selektiert, und Bernhard Lobmüller zog auch noch den Rat von drei Spielerberatern hinzu. Dann fiel die Wahl unter anderem auf Martina Malevic.

Die kroatische Nationalspielerin tritt ein schwieriges Erbe an und soll Publikums- und Fansliebling Evelyn Cristina Lourenco Delog als Libero ersetzen. Für den Außenangriff wurden die Ungarin Renate Sandor und die Holländerin Kim Renkema verpflichtet. Nach nur einer Saison in Italien ist es für die 27-jährige Renkema eine Rückkehr auf vertrautes Terrain. „Sie ist glücklich wieder in Stuttgart zu sein“, sagte Lobmüller. Auf der wichtigen Position der Zuspielderin setzt der MTV auf Mareike Hindriksen, die von den

Info

Die Neuen beim MTV

- **Mareike Hindriksen (26):** Deutsche, Zuspielderin, 1,82 Meter groß, kommt von VolleyStars Thüringen.
- **Renata Sandor (23):** Ungarin, Außenangriff, 1,82 Meter groß, kommt von SVS Post Schwechat (Österreich)
- **Kim Renkema (26):** Holländerin, Außenangriff, 1,78 Meter groß, kommt von Riso Scotti Volley Pavi (Italien)
- **Martina Malevic (23):** Kroatin, 1,73 Meter groß, Libero, kommt von Amiens Longueau Metropole (Frankreich)
- **Micheli Tomazeli (30):** Brasilianerin, Mittelblock, 1,85 Meter groß, kommt von Hainaut Volley (Frankreich)
- **Heather Meyers (25):** US-Amerikanerin, Diagonalangreiferin, 1,82 Meter, kommt von Juncos Valencianas (Spanien) (eru)

insolventen VolleyStars Thüringen nach Stuttgart wechselt. „Sie ist eine erfahrene Spielerin und hat über Umwege zu uns gefunden“, sagte Lobmüller, der zudem die Verpflichtung der brasilianischen Mittelblockerin Micheli Tomazela Pissinato und von Diagonalangreiferin Heather Meyers (USA) bekannt gab. Mit einer weiteren Amerikanerin für den Mittelblock wird ebenso noch verhandelt wie mit einer deutschen Athletin, die als Ersatzzuspielderin vorgesehen ist. Alle abgeschlossenen Verträge gelten jeweils für ein Jahr.



„Jeder Position ist um einiges stärker besetzt als zuletzt“

Bernhard Lobmüller
Manager Allianz MTV Stuttgart

Noch hofft Bernhard Lobmüller auch noch auf den Verbleib von Svenja Engelhardt – sofern die Spielmakerin ihr Studium nicht in ihrer Wahlheimat Kalifornien fortsetzt. „Sie hat keinen anderen Verein und die Tür bleibt offen“, sagte Lobmüller. Parallel sollen auch Jelena Wilk aus der zweiten Mannschaft und Sarah Thiele aus Heilbronn ins Training des Bundesliga-Team integriert werden.

Guillermo Hernandez wird dabei künftig von Ioannis Athanasopoulos unterstützt. Der 36-jährige Grieche bringt viel Erfahrung mit und war bei den Olympischen Spielen vor zwei Jahren in London als Co-Trainer der griechischen Nationalmannschaft der Männer im Einsatz. Zudem wird noch nach einem Mentaltrainer gesucht. Schon jetzt aber sieht der Manager sein Team für die Saison 2014/2015 gut aufgestellt. „Jede Position ist um einiges stärker besetzt als zuletzt“, sagte Bernhard Lobmüller. Dennoch ist er vorsichtig geworden – auf ein konkretes Saisonziel will er sich erst einmal nicht festlegen.

Ergebnisse und Tabellen

FUSSBALL

Aufstiegsrunde zur 3. Liga, Hinspiele: SG Sonnenhof Großaspach - VfL Wolfsburg II 0:0, TSG Neustrelitz - FSV Mainz 05 II 0:2, Fortuna Köln - Bayern München II 1:0.

Länderspiele: Südkorea - Tunesien 0:1, Schottland - Nigeria 2:2, Mexiko - Israel 3:0, Dänemark - Schweden 1:0, Kamerun - Paraguay 1:2.

U-18, Länderspiel in Lörrach: Deutschland - Schweiz 0:1.

Oberliga, Aufstiegsrundspiel zur Regionalliga, Hinspiel: FC Nöttingen - FSV Salmrohr 0:0.

WfV-Bezirkspokal, Halbfinale: KF Kosova Bernhausen - 1. FC Lauchhau-Lauchacker 04 5:4 n.V., TSV Bernhausen - Calcio Leinfelden-Echterdingen 8:7 n.E.

WfV-Pokal, A-Junioren, Finale in Schwäbisch Gmünd: VfR Aalen - SGV Freiberg 5:1.

B-Junioren-Bundesliga

SpVgg Greuther Fürth – TSG Hoffenheim 3:4
Karlsruher SC – VfB Stuttgart 1:1
1. FC Kaiserslautern – 1. FC Nürnberg 1:0
FSV Mainz – 1860 München 1:3

| | | | | | | |
|--------------------------|----|----|----|----|------|----|
| 1. FSV Mainz | 24 | 16 | 4 | 4 | 5:27 | 52 |
| 2. VfB Stuttgart | 24 | 15 | 4 | 5 | 6:26 | 49 |
| 3. TSG Hoffenheim | 24 | 13 | 7 | 4 | 6:36 | 46 |
| 4. SpVgg Greuther Fürth | 24 | 14 | 2 | 8 | 5:36 | 44 |
| 5. Karlsruher SC | 25 | 12 | 6 | 7 | 5:45 | 42 |
| 6. Bayern München | 24 | 11 | 4 | 9 | 4:41 | 37 |
| 7. 1860 München | 24 | 10 | 6 | 8 | 4:43 | 36 |
| 8. SC Freiburg | 24 | 8 | 10 | 6 | 4:42 | 34 |
| 9. 1. FC Nürnberg | 24 | 8 | 6 | 10 | 4:52 | 30 |
| 10. 1. FC Kaiserslautern | 24 | 8 | 4 | 12 | 3:40 | 28 |
| 11. Eintracht Frankfurt | 24 | 8 | 4 | 12 | 3:53 | 28 |
| 12. FSV Frankfurt | 24 | 6 | 5 | 13 | 4:40 | 23 |
| 13. FC Augsburg | 24 | 4 | 3 | 17 | 2:53 | 15 |
| 14. FC Ingolstadt | 25 | 1 | 5 | 19 | 2:05 | 8 |

BASKETBALL

Bundesliga, Meisterschaftsrunde, Play-offs (Best of 5), Halbfinale, 2. Spieltag: EWE Baskets Oldenburg - Bayern München 72:74 (Stand: 0:2), Artland Dragons - Alba Berlin 91:84 (Stand: 1:1).

NBA, Eastern Conference, Play-offs (Best of 7), Conference-Finale, 5. Spieltag: Indiana Pacers - Miami Heat 93:90 (Stand: 2:3).

Western Conference, Play-offs (Best of 7), Conference-Finale, 4. Spieltag: Oklahoma City Thunder - San Antonio Spurs 105:92 (Stand: 2:2).

HANDBALL

Bundesliga, Frauen, Abstiegsrunde, 7. Spieltag: VL Koblenz/Weibern - DJK/MJC Trier 30:27. - **Tabelle:** 1. HSG Blomberg-Lippe 31 Spiele 846:859 Tore 32:30 Punkte, 2. Frisch Auf Göppingen 31 818:792 26:36, 3. SG BBM Bietigheim 31 802:855 26:36, 4. VL Koblenz/Weibern 31 793:892 18:44, 5. DJK/MJC Trier 31 751:924 14:48, 6. HSG Bensheim/Auerbach 31 710:889 10:52.

TENNIS

Grand-Slam Turnier, French Open in Paris, Herren-Einzel, 2. Runde: Kohlschreiber (Augsburg) - Istomin (Usbekistan) 6:3, 7:6, 6:2, Cilic (Kroatien) - Kamke (Lübeck) 6:3, 3:6, 6:3, 6:0, Monfils (Frankreich) - Struff (Warstein) 7:6, 6:4, 6:1, Foggin (Italien) - Bellucci (Brasilien) 6:3, 6:4, 7:6, Djokovic (Serbien) - Chardy (Frankreich) 6:1, 6:4, 6:2, Federer (Schweiz) - Schwartzman (Argentinien) 6:3, 6:4, 6:4, Ferrer (Spanien) - Bolelli (Italien) 6:2, 6:3, 6:2, Nadal (Spanien) - Thiem (Österreich) 6:2, 6:2, 6:3, Lajovic (Serbien) - Zopp (Estland) 6:2, 6:4, 6:4, Seppi (Italien) - Monaco (Argentinien) 6:2, 6:4, 6:4, Mayer (Argentinien) - Gabaschwili (Russland) 6:2, 4:6, 6:4, 6:4, Garcia-Lopez (Spanien) - Mannarino (Frankreich) 6:2, 6:3, 4:6, 6:0, Anderson (Südafrika) - Michon (Frankreich) 6:2, 6:3, 6:2, Young (USA) - Lopez (Spanien) 6:3, 7:6, 6:3, Karlovic (Kroatien) - Haider-Maurer (Österreich) 7:5, 6:3, 6:4, Berych (Tschechien) - Nedowjessow (Kasachstan) 6:7, 6:4, 7:5, 6:3, Isner (USA) - Kukulskhin (Kasachstan) 6:7, 7:6, 6:3, 7:6, Raonic (Kanada) - Vesely (Tschechien) 7:6, 6:4, 6:1, Tsonga (Frankreich) - Melzer (Österreich) 6:2, 6:3, 6:4, Stepanek (Tschechien) - Juschni (Russland) 6:0, 6:3, 3:6, 6:4, Robredo (Spanien) - de Schepper (Südafrika) 6:2, 6:3, 6:3, Gulbis (Lettland) - Bagnis (Argentinien) 6:2, 7:5, 6:0, Tursunow (Russland) - Querrey (USA) 6:4, 7:5, 6:1.

Damen-Einzel, 2. Runde: Kerber (Kiel) - Lepchenko (USA) 6:2, 7:5, Bouchard (Kanada) - Gorges (Bad Oldesloe) 2:6, 6:2, 6:1, Barthel (Neumünster) - Lisicki (Berlin) 6:1, 3:0 Aufgabe, Petkovic (Darmstadt) - Vogele (Schweiz) 6:2, 4:6, 6:2, Errani (Italien) - Pfizenmaier (Kamen) 6:2, 6:4, Makarowa (Russland) - Vandeweghe (USA) 6:4, 6:3, Mladenovic (Frankreich) - Risko (USA) 7:6, 3:6, 6:3, Radwanska (Polen) - Pliskova (Tschechien) 6:3, 6:4, Scharapowa (Russland) - Pironkova (Bulgarien) 7:5, 6:2, Jankovic (Serbien) - Nara (Japan) 7:5, 6:0, Stephens (USA) - Herczeg (Slowenien) 6:1, 6:3, Glushko (Israel) - Filipkens (Belgien) 6:4, 3:6, 6:4, Kusnezowa (Russland) - Giorgi (Italien) 7:6, 6:3, Soler-Espinosa (Spanien) - Wickmayer (Belgien) 6:2, 6:4, Tomljanovic (Kroatien) - Wesnina (Russland) 7:6, 6:2, Townsend (USA) - Cornet (Frankreich) 6:4, 4:6, 6:4, Cibulkova (Slowakei) - Paszek (Österreich) 6:3, 6:4, Suarez Navarro (Spanien) - Baccinszky (Schweiz) 7:5, 1:6, 6:4, Stosur (Australien) - Meusburger (Österreich) 6:1, 6:3, Hantuchova (Slowakei) - Feuerstein (Frankreich) 6:1, 6:4, Muguruza (Spanien) - Williams (USA) 6:2, 6:2, Larsson (Schweden) - Pennetta (Italien) 5:7, 6:4, 6:2, Schmiedlova (Slowakei) - Venus Williams (USA) 2:6, 6:3, 6:4, Safarova (Tschechien) - Dellacqua (Australien) 6:1, 5:7, 6:3.



bleibt sie oder geht sie? Svenja Engelhardt (oben) könnte weiter in Stuttgart spielen Foto: Bm

Baskets Bamberg wagen den Neuanfang

Trainer Fleming muss gehen, Geschäftsführer Heyder tritt zurück

BAMBERG (dpa). Nach dem Ende ihrer Bundesliga-Vorherrschaft wagen die Brose Baskets Bamberg den kompletten Neustart. Das überraschend frühe Play-off-Aus der Serienmeisters besiegelte nun auch das Dienst-Ende für Erfolgscoach Chris Fleming. Der Amerikaner, der Bamberg zu vier Meistertiteln in Serie führte, wurde am Mittwoch von seinen Aufgaben freigestellt. Weil auch Geschäftsführer Wolfgang Heyder zurücktrat und etliche Starspieler der vergangenen Meisterjahre Bamberg verlassen, ist die Zukunft des einstigen Branchenprimus ungewisser denn je.

Heyder und Fleming waren die Väter des Bamberger Basketballmärchens und hätten gerne weitergemacht – der erfolgswahrende Aufsichtsrat aber verteilte letztlich für eine Trennung vom amerikanischen Coach. Dabei hatte Fleming, der seit 2008 auf der Brose-Trainerbank saß und neben den vier Liga-Titeln auch drei Pokalsiege erringen konnte, noch einen Vertrag bis 2016 und „die komplette Absicht“, diesen auch zu erfüllen. Heyder sprach sich schon nach der Viertelfinalniederlage gegen die Artland Dragons für Fleming aus – am Ende vergebens.

Zuletzt hatte er dem Aufsichtsrat Vorschläge für die weitere Ausrichtung des Clubs gemacht, nun habe er das Amt als Geschäftsführer, das er vor rund 15 Jahren übernommen hatte, „auf eigenen Wunsch“ niedergelegt: „Ich unterstütze mit meiner Entscheidung den sportlichen Neuanfang der Brose Baskets und bleibe dem Bamberger Basketball in meiner neuen Aufgabe verbunden“, sagte Heyder. Er soll künftig die Jugendarbeit der Bamberger verantworten, auch in die nun anstehende Trainerverpflichtung wird er noch involviert sein. Starke Mann in Bamberg ist nun umso mehr der Aufsichtsratsvorsitzende Michael Stoschek.

Matchball für Bayern München

OLDENBURG (sid). Basketball-Bundesligist FC Bayern München steht mit einem Bein im Finale. „Wir wollen unbedingt schon am Samstag ins Finale einziehen“, sagte Münchens Nationalspieler Steffen Hamann nach dem 74:72 (35:37) bei den EWE Baskets Oldenburg, das seinem Team in der Best-of-five-Serie die 2:0-Führung brachte. Es war eine „überragende Leistung. Das 2:0 ist der erste Schritt. Es ist immer am schwersten, so eine Serie abzuschließen“, sagte Hamann, dessen Mannschaft im Viertelfinale die MHP Riesen Ludwigsburg aus dem Wettbewerb geworfen hatte. An diesem Samstag (17.45 Uhr) empfangen die Bayern Oldenburg dann zum womöglich entscheidenden Match.

Alba Berlin droht dagegen eine kräftezehrende Serie. Nach dem 84:91 (44:37) bei den Artland Dragons benötigen sie weiterhin zwei Siege, um in den Play-offs weiter zu kommen. In der Serie steht es 1:1. „Ich habe erwartet, dass es eng wird“, sagte Alba-Coach Sasa Obradovic. Am Sonntag (18.35 Uhr) geht's in Berlin weiter.

EISHOCKEY

NHL, Eastern Conference, Play-offs (Best of 7), Conference-Finale, 5. Spieltag: Montréal Canadiens - New York Rangers 7:4 (Stand: 2:3).

Western Conference, Play-offs (Best of 7), Conference-Finale, 5. Spieltag: Chicago Blackhawks - Los Angeles Kings 5:4 n.V. (Stand: 2:3).

VOLLEYBALL

Volleyball-Nationen-Turnier der Frauen in Montreux, Gruppe B: Deutschland - Dom. Republik 3:0. - **Tabelle:** 1. USA 2 Spiele 6:1 Sätze 6 Punkte, 2. Deutschland 2 4:3 3, 3. Dom. Republik 1 0:3 0, 4. Japan 1 0:3 0.

WASSERBALL

Bundesliga, Frauen, Meisterschaftsrunde, Halbfinale, Rückspiele: Hannoverischer SV - SG Neukölln Berlin 13:13 (Hinspiel: 12:9), Bayer Uerdingen - Blau-Weiß Bochum 17:7 (Hinspiel: 13:11).

REITEN

Spring- und Dressur-Derby-Turnier in Hamburg, Eröffnungsspringen, 1. Gruppe: 1. Duffy (Irland) - Westland Ruby 0 Strafpunkte/51,28 Sekunden, 2. Ehning (Borken) - Appearance 0/54,13, 3. Bochart (Stechlin) - Alcoy 2/0/56,15, ... 6. Makowei (Gadebusch) - Luc de Beaufour - 0/58,72.

2. Gruppe: 1. Yves Bost (Frankreich) - Quauokoura du Ty 0 Strafpunkte/53,95 Sekunden, 2. Kreuzt mann (Schretstaken) - Chevignon 0/54,81, 3. Diederichsmeier (Blender) - Danthes 0/57,19, 4. Tillmann (Grenvorch) - Qandor de la Pilemie 0/57,83, ... 6. Wulschner (Groß Viegelin) - Absalon und Weichert (Rulle) - Spar Colt je 0/59,91.

Galopprennen in Iffezheim, 1. Rennen: 1. Turgenjew (A. de Vries), 2. New Fighter, 3. Waletta.

2. Rennen: 1. Sovalla (A. de Vries), 2. DimeDancer, 3. Bavarian Beauty.

3. Rennen: 1. Red River Canyon (St. Hellyn), 2. Chachani, 3. Antaro.

4. Rennen: 1. Smart Shuffle (F. Minarik), 2. Sepideh, 3. Florals, 4. Montesta.

5. Rennen: 1. Matchday (A. de Vries), 2. Gitana, 3. Sao Paulo.

6. Rennen: 1. Foreign Princess (A. de Vries), 2. Ferdoussi, 3. Amanto und Sugar Babe im toten Rennen.

7. Rennen: 1. Berlin Berlin (A. Helfenbein), 2. Alys, 3. Wild Silva.

8. Rennen: 1. Gabriel the Prince (K. Clijmans), 2. Lucky Jo, 3. Sokol.

9. Rennen: 1. Siberian Princess (D. Schiergen), 2. Patanos, 3. Huan, 4. Double Birthday.

10. Rennen: 1. Shirbanu (Fr. T. Hofer), 2. Saturday, 3. Meadow Dew.

RADSPORT

Giro d'Italia, 17. Etappe, Saronico - Vittorio Veneto: 1. Piazzi (Italien) - Bardiani Valvole-CSF Inox 4:38:11 Stunden, 2. Wellens (Belgien) - Lotto-Belisol, 3. McCarthy (Australien) - Saxo-Tinkoff, 4. de Gendt (Belgien) - Vacansoleil-DCM, 5. Montaguti (Italien) - Ag2r alle gleiche Zeit, ... 6. Veikkanen (Finnland) - FDJ + 0:28 Minuten, 7. Geschke (Kelmis/Belgien) - Giant-Shimano, 8. Felline (Italien) - Androni Giocattoli-Venezuela, 9. Canola (Italien) - Bardiani Valvole-CSF Inox, 10. Pauwels (Belgien) - Sunweb-Napoleon alle gleiche Zeit, ... 29. Hondo (Lugano/Schweiz) - Trek Factory + 1:36, 36. Gretscht (Kreuzlingen/Schweiz) - Ag2r, 120. Koch (Wuppertal) - Cannondale alle gleiche Zeit.

Gesamtwertung, nach der 17. Etappe: 1. Quintana (Kolumbien) - Movistar 73:05:31 Stunden, 2. Uran (Kolumbien) - Omega-Quick Step + 1:41 Minuten, 3. Evans (Australien) - BMC + 3:21, 4. Rolland (Frankreich) - Europcar + 3:26, 5. Majka (Polen) - Saxo-Tinkoff + 3:28, 6. Aru (Italien) - Astana + 3:34, 7. Pozzovivo (Italien) - Ag2r + 3:49, 8. Kelderman (Niederlande) - Belkin + 4:06, 9. Hesjedal (Kanada) - Garmin Sharp + 4:16, 10. Kiserlovski (Kroatien) - Trek Factory + 8:02, ... 13. Geschke (Kelmis/Belgien) - Giant-Shimano + 2:03:47 Stunden, 104. Gretscht (Kreuzlingen/Schweiz) - Ag2r + 2:39:58, 111. Hondo (Lugano/Schweiz) - Trek Factory + 2:49:46, 154. Koch (Wuppertal) - Cannondale + 3:40:22.

Bayern-Rundfahrt, 1. Etappe, Vilshofen - Freilassing: 1. Haussler (Australien) - IAM 5:11:28 Stunden, 2. Hutarovitch (Weißrussland) - FDJ, 3. von Hoff (Australien) - Garmin Sharp, 4. Bennett (Irland) - Netapp-Endura, 5. Kluge (Berlin) - IAM, 6. Arndt (Cottbus) - Giant-Shimano, 7. Krieger (Vaihingen) - Team Stuttgart, 8. Rowe (Cottbus) - Sky, 9. Zatewitsch (Russland) - Katusha, 10. Willwohl (Cottbus) - Team Brandenburg, ... 13. Golek (Pulheim) - MTN Qhubeka, 14. Gerdemann (Münster) - MTN Qhubeka, 27. Fröhlinger (Freiburg) - Giant-Shimano, 40. Stauff (Köln) - MTN Qhubeka alle gleiche Zeit.

2. Etappe, Freilassing - Reit im Winkel: 1. Frank (Schweiz) - IAM 4:19:24 Stunden, 2. Pinot (Frankreich) - FDJ + 0:08 Minuten, 3. König (Tschechien) - Netapp-Endura gleiche Zeit, 4. Bardet (Frankreich) - Ag2r + 0:16, 5. Tschopp (Schweiz) - IAM, 6. Thomas (Großbritannien) - Sky beide gleiche Zeit, 7. Feillu (Frankreich) - Bretagne-Séché Environnement + 0:26, 8. Sepulveda (Argentinien) - Bretagne-Séché Environnement + 0:28, 9. Kirjajnen (Weißrussland) - Sky + 0:39, 10. Gastauer (Luxemburg) - Ag2r + 0:50, ... 14. Herklotz (Mahlow) - Stöting + 1:02, 19. Vasylyi (Cottbus) - Stöting + 1:17, 26. Buchmann (Ravensburg) - Rad-Net Rose + 1:47, 28. Knees (Euskirchen) - Sky + 1:48,